



## Flussparadies Franken Rückblick 2013 und Ausblick 2014

Der Schwerpunkt der Arbeit des Flussparadieses Franken lag 2013 auf der Umsetzung und Vorbereitung von Projekten wie dem Sieben-Flüsse-Wanderweg, dem Auenweg Obermain und dem RegnitzRadweg als Qualitätsradweg. Zusätzlich konnten einige wichtige öffentlichkeitswirksame Veranstaltungen organisiert bzw. mitgestaltet werden.

Den Beginn machte die gemeinsame Müll-Sammel-Aktion „Mein Main soll sauber sein“, an der sich fast 20 Vereine beteiligten. Sie fand im Rahmen des jedes Jahr am 22. März begangenen Weltwassertag statt. Trotz teils eisiger Kälte waren viele freiwillige, große und kleine Helfer vor Ort, um Müll einzusammeln und damit einen wichtigen Beitrag zum Schutz der Gewässer und der Meere ([www.saubere-meere.de](http://www.saubere-meere.de)) zu leisten. Für die nächsten gemeinsamen Aktionen am 29.03.2014 und 05.04.2014 haben sich bereits wieder viele Vereine und Gemeinden gemeldet.

Am 12. Juli 2013 wurden in Mainberg (Lkr. Schweinfurt) die Ergebnisse des Leader-Kooperationsprojektes zum Wasserwanderweg Main in den Landkreisen Bamberg, Haßberge und Schweinfurt präsentiert. Am 13. Juli 2013 war die Bevölkerung zu zahlreichen Mitmachaktionen entlang des Mains eingeladen.

Anlässlich des Tages der Regionen fand am 9. Oktober 2013 in den neuen Geschäftsräumen in der Ludwigstraße 25 in Bamberg ein Tag der offenen Tür statt. Gemeinsam mit der LAG Region Bamberg e. V. und den Regionalwerken Bamberg präsentierte das Flussparadies Franken seine Arbeit.

### Übersicht Stand der Projekte

#### 1. Regnitz- und Aischtal

**Schleuse 94 Eggolsheim:** Die Sanierung beginnt im April 2014. Am Samstag, 19. Juli 2014 wird es um 20 Uhr wieder ein besonderes Konzert in der Schleusenkammer geben.

**RegnitzRadweg als Qualitätsradweg:** Durch das gemeinsame Engagement vieler Beteiligter in allen Städten, Gemeinden und Landkreisen von Nürnberg bis Bamberg ist es gelungen, den RegnitzRadweg vom ADFC-Bundesverband mit 4 Sternen zertifizieren zu lassen. Die feierliche Übergabe der Urkunde fand am 13. März 2013 in Bamberg statt. Die Zertifizierung ist bis zum 31. Dezember 2015 gültig.

In Zusammenarbeit mit dem Tourismusverband Franken e. V. wurde das Service-Heft (Auflage: 60.000 Stück) zum RegnitzRadweg komplett überarbeitet und kurz vor Weihnachten noch verteilt. Die neu gestaltete Internetseite [www.regnitzradweg.de](http://www.regnitzradweg.de) ist zum Jahreswechsel präsentiert worden. Neben der Darstellung von Strecke, Service und Sehenswürdigkeiten liegen die Schwerpunkte des RegnitzRadwegs auf den Parks & Gärten, den Direktvermarktern und besonderen Wasserorten und Naturerlebnissen entlang der Strecke sowie der Vernetzung mit Anschlussradwegen. Der RegnitzRadweg ist im zentralen Radreisemagazin „Deutschland per Rad entdecken 2013/2014“ dargestellt und wird von der Deutschen Tourismuszentrale im Internetportal [www.germany.travel](http://www.germany.travel) in verschiedensten Sprachen präsentiert.

Vordringlich ist jetzt der zügige Lückenschluss der Radwegeverbindung zwischen Buttenheim (Lkr. Bamberg) und Unterstürmig (Lkr. Forchheim). Die Grundstücksverhandlungen sind allerdings problematisch.

Unerlässlich ist die laufende Qualitätssicherung am RegnitzRadweg durch die Kommunen und Landkreise, vor allem bei der Beschilderung und beim Wegeunterhalt. Im Frühjahr 2014 wird eine Kontrollbefahrung durchgeführt werden. Wünschenswert wären außerdem Strecken-Infotafeln, Ortsinfotafeln, buchbare Angebote und ein Radreiseführer, ggf. als

Kombinationsangebote mit dem ebenfalls **2014 mit 4 Sternen ausgezeichneten Aischtalradweg** ([www.aischtalradweg.eu](http://www.aischtalradweg.eu)).

## 2. Sieben-Flüsse-Wanderweg

Die Übergabe des Förderbescheids für das Leader-Kooperationsprojekt fand am 9. Oktober 2013 in Bamberg statt. 24 Kommunen aus 3 Landkreisen und 2 Bezirken beteiligen sich an dem Projekt. Bis zur Beschilderung und Markierung im Frühjahr 2014 finden derzeit noch letzte Abstimmungen mit den Naturparks, den Wandervereinen und Touristikern statt. Die Grundbeschilderung im Landkreis Lichtenfels ist bereits erfolgt. Geplant ist ein Pressetermin mit „Staffelwanderung“ zur Eröffnung in Baunach. Infotafeln und Faltblatt sollen 2015 folgen.

Im Bereich des Fränkischen Juras ist eine Vernetzung mit dem 2014 neu gestarteten BayernNetzNatur-Projekt "Blühender Jura" geplant, das vom Bayerischen Naturschutzfonds gefördert wird.

## 3. Auenweg Obermain: Flussgesichter

Durch die Förderung des Kulturfonds Bayern und der Oberfrankenstiftung und dank der breiten Unterstützung aus der Region (Sparkassenstiftung Lichtenfels-Coburg, VR Bank Bamberg, VR Bank Bad Staffelstein, Fa. Kaspar Röckelein KG, Bezirksfischereiverband Oberfranken e. V.) und der Eigenmittel der 12 beteiligten Städte und Gemeinden (Stadt Bad Staffelstein, Stadt Baunach, Gemeinde Bischberg, Gemeinde Breitengüßbach, Markt Ebensfeld, Gemeinde Gundelsheim, Stadt Hallstadt als Projektträger, Gemeinde Kemmern, Gemeinde Litzendorf, Gemeinde Memmelsdorf, Markt Rattelsdorf, Markt Zapfen-dorf) wurden 2013 die europäischen Leader-Fördermittel für das Projekt bewilligt.

Bei dem internationalen Bildhauersymposiums „Flussgesichter am Obermain“ werden vom 6. bis 26. Juli 2014 in Hallstadt zwölf große Standsteinskulpturen entstehen. Diese werden bis zum Frühjahr 2015 an den Flüssen in den beteiligten Städten und Gemeinden aufgestellt. Es haben 25 Künstler aus 10 Ländern ihr Interesse bekundet. Aus den Entwürfen wird eine Jury am Weltwassertag (22. März 2014) zwölf auswählen. Die Modelle und Skizzen werden ab 25. März 2014 zuerst im Sitzungssaal des Landratsamtes Bamberg und anschließend auf der Giechburg ausgestellt. Während des Symposiums im Juli ist die Bevölkerung dann eingeladen, den Bildhauerinnen und Bildhauern bei der Arbeit über die Schulter zu sehen. Die VHS Bamberg Land bietet zwei Führungen mit dem künstlerischen Leiter des Symposiums, Albrecht Volk, an. Termine für interessierte Schulklassen und Kindergärten können direkt mit dem Flussparadies Franken vereinbart werden. Und bis 14. März 2014 können sich Kinder und Jugendliche bis 18 Jahren künstlerisch an einem Malwettbewerb beteiligen und ihre eigenen Flussgesichter entstehen lassen. Weitere Informationen unter: [www.flussgesichter.de](http://www.flussgesichter.de)

Vernetzt werden soll das Projekt Auenweg Obermain mit den Maßnahmen des **europäischen LIFE Natur Projektes Oberes Maintal** ([www.life-oberes-maintal.de](http://www.life-oberes-maintal.de)): Rund um den Baunacher Südsee wurde ein Naturerlebnispfad eingerichtet, der vom Altstadtparkplatz und Bahnhof aus direkt zu erreichen und unmittelbar an den Kanuwanderweg auf dem Main angebunden ist.

## 4. Wasserwanderweg Main – Gelbe Welle

Knapp 360 km umfasst die vom Tourismusverband Franken zusammen mit den 10 beteiligten Landkreisen von Lichtenfels bis Aschaffenburg dargestellte Kanustrecke des Wasserwanderwegs Main. Broschüre und Internetseite [www.main-wasserwandern.de](http://www.main-wasserwandern.de) sind kurz vor der Fertigstellung.

In Bischberg wurde mit europäischen Leader-Mitteln eine neue Kanutreppe errichtet und am 5. Juli 2013 bei einem Pressetermin eröffnet. Die geplante Sanierung der Umtragestelle auf dem Gelände der Schleuse Viereth kann aufgrund von Baumaßnahme vor 2018 nicht realisiert werden. Zusammen mit dem Wasser- und Schifffahrtsamt, der Gemeinde Viereth-Trunstadt und dem Bayerischen Kanu-Verband e. V. wurde ein Konzept für eine Umtragestelle auf der rechten Flussseite erarbeitet.

2013 hat das Regionalmanagement des Landkreises Lichtenfels unter Beteiligung vieler Akteure am Main ein Konzept für die Gelbe Welle im Landkreis Lichtenfels erarbeitet, das zum Saisonstart 2014 umgesetzt werden soll. Dabei soll auch die Ein- und Ausstiegsstelle Unterbrunn eine entsprechende Beschilderung erhalten.

## 5. Badeseen

**Blaue Flagge:** Als einzige Seen in Nordbayern sind der Ostsee Bad Staffelstein und der Ebensfelder Badensee 2013 von der Deutschen Gesellschaft für Umwelterziehung zum dritten Mal in Folge ausgezeichnet worden. Für den Rudufersee Michelau und den Oberwallenstadter See in Lichtenfels wurde 2013 eine Bestandaufnahme für die Bewerbung durchgeführt. Diese soll dann für die Saison 2015 erfolgen. Bis 2015 sollen mindestens 50 % der Badeseen in der Region den Qualitätskriterien der Blauen Flagge entsprechen.

Das Flussparadies Franken will dazu in Rücksprache mit dem Wasserwirtschaftsamt Kronach und den Gesundheitsämtern der Landkreise im Februar 2014 für alle Städte und Gemeinden, in deren Gebiet ein als Badensee genutztes Gewässer liegt, ein Seen-Symposium auf Arbeitsebene zu den Themen Sicherheit/Wasserrettung, Bewirtschaftungskonzepte und Wasserqualität organisieren.

## 6. Stadt und Fluss

**Ausstellung Lebensader Regnitz:** Das Erzählcafé Museums gesichten gab am 29. September 2014 einen Einblick hinter die Kulissen des Museumsbetriebes. Die Mitschnitte sind unter [www.flussparadies-franken.de/regnitzinbamberg/erzaehlcafes.html](http://www.flussparadies-franken.de/regnitzinbamberg/erzaehlcafes.html) nachzuhören. In den Wintermonaten ist die Dauerausstellung „Im Fluss der Geschichte. Bamberg's Lebensader Regnitz“ im Historischen Museum Bamberg aus heiztechnischen Gründen geschlossen. Das Museum öffnet seine Pforten wieder am 12. April 2014. Der Internationale Museumstag findet am 18. Mai 2014 statt.

**Flusspfad Bamberg:** Mit den Tafeln zur historischen Turbine am Zwinger, zur Industriegeschichte der Mühlen und zur Fährstelle am Mühlwörth ist der Flusspfad Bamberg im Jahr 2013 auf 23 Stationen erweitert worden. Alle Tafeln des Flusspfades sind jetzt als PDF-Dateien unter <http://flussparadies-franken.de/regnitzinbamberg/flusspfad.html> zu finden.

## 7. Zukunftsplan Maintal

**Weinradweg am Main:** Die erst 2013 überarbeitete 4. Auflage des Faltblatts ist bereits wieder vergriffen. Der Nachdruck ist in Vorbereitung.

**Anlegestelle Personenschiffahrt Eltmann:** Das Flussparadies Franken sucht zusammen mit der Stadt Eltmann weiterhin nach einem Weg, die kleine Personenschiffahrt zwischen Bamberg und Eltmann zu reaktivieren. Damit würde der Erlebniswert der Bundesschiffahrtsstraße Main als verbindendes Element über Gemeinde-, Landkreis- und Bezirksgrenzen hinweg deutlich gesteigert.

**Blaue Flagge für Sportboothäfen:** Der Verleihung der internationalen Blauen Flagge für die bayerischen Seen und Sportboothäfen fand 2013 beim Motorbootclub Obertheres statt. Damit erhielt dieser die Auszeichnung bereits zum 16. Mal und der MSC Coburg zum 12. Mal in Folge.

## 8. Fisch frisch aus dem Flussparadies:

Die Idee soll 2014 zusammen mit Bezirksfischereiverband und Angelvereinen konkretisiert und im Rahmen der nächsten Leader-Förderperiode umgesetzt werden.

*Hinweis: Den Rückblick 2013 – Ausblick 2014 finden Sie zusammen mit allen Projektberichten der vergangenen Jahre auf [www.flussparadies-franken.de](http://www.flussparadies-franken.de) in der Rubrik Chronologie.*

Stand: 20. Januar 2014, Dr. Anne Schmitt